



Petra Bolick, Qualitätsbeauftragte, Solothurner Spitäler AG (soH)

## « H-QUALISUITE ist für uns das ideale Prozess- und Dokumentenlenkungstool »

Die Solothurner Spitäler AG verwendet seit Sommer 2018 die H-QUALISUITE von new-win SW Solutions AG als Prozess- und Dokumentenmanagementlösung. Frau Bolick berichtet im Interview wie H-QUALISUITE in ihrer Organisation mit mehreren Spitälern und über 3'800 Mitarbeitenden eingesetzt wird.

Frau Bolick, Sie sind Qualitätsbeauftragte in einem Betrieb mit tausenden Prozessen und dazugehörigen Dokumenten. Welchen Stellenwert haben das Prozess- und Dokumentenmanagement in Ihrer Tätigkeit?

Weil ich für das Prozess-Portal mitverantwortlich bin, ist das Prozess- und Dokumentenmanagement ein wesentlicher Bestandteil meiner Tätigkeit und hat einen entsprechend hohen Stellenwert. Es besteht ein hoher Anspruch,

dass die Prozesse im Unternehmen korrekt abgebildet und beschrieben, sowie die Dokumente stets aktuell sind.

**Sie verwenden die Software H-QUALISUITE, bestehend aus den Modulen H-PROCESS MAP, H-PROCESS und H-DOC. Berücksichtigt die Software die von Ihnen vorgegebenen Anforderungen?**

Wir haben uns für dieses Tool entschieden, da es sich für die unterschiedlichen Anforderungen der einzelnen Spitäler der soH am besten eignet. Mit der Verwendung des Tools bemerkten wir, dass das Produkt an unsere Organisationsgrösse noch besser angepasst werden müsste. Unsere Änderungswünsche wurden durch die new-win umgesetzt. Wir schätzen die angenehme und unkomplizierte Zusammenarbeit mit dem new-win-Team sehr. Neue Ideen werden stets bereitwillig entgegengenommen, geprüft und wenn immer möglich realisiert.

**Wie werden Sie von H-PROCESS MAP bei der Darstellung und Verwendung Ihrer Prozesslandkarte unterstützt?**

Das Modul H-PROCESS MAP ist hochflexibel und somit sehr gut geeignet unsere Struktur mit Gesamtorganisation und einzelnen Standorten abzubilden. Nicht nur das Abbilden der Gesamtorganisation, sondern auch die individuelle Darstellung der einzelnen Bereiche ist sehr gut möglich. Die Prozesslandkarte ist dank der intuitiven Bedienbarkeit sowohl für Leser als auch für Editoren einfach verständlich.

**Was schätzen Sie besonders am Prozessmodellierungstool H-PROCESS?**

Prozesse zu zeichnen ist mit H-PROCESS wirklich ganz einfach. Die Prozessmaske konnten wir auf unsere Wünsche anpassen und die Darstellungsform ist auch für den Laien sehr gut verständlich.

Natürlich sind auch die Verlinkungen zu den Dokumenten aus H-DOC äusserst praktisch. Durch die direkte Veröffentlichung der Prozesse auf der Prozesslandkarte werden die Prozesse für die Benutzer schnell und leichter zugänglich gemacht.

**Wie hat sich der Umgang mit den Dokumenten dank H-DOC in der soH gewandelt?**

Wir erleben mehr Freude im Umgang mit den Dokumenten, da das Tool modern, ansprechend und in einem hohen Mass selbsterklärend ist. Komfortfunktionen, wie Favoriten, Links, Benachrichtigungen und Kommentierung erleichtern dem Leser die Nutzung des Tools, was weniger Supportaufwand für die Editoren zur Folge hat.

Am meisten geschätzt wird die Volltextsuche mit Filtermöglichkeiten (z.B. nach Standort oder Fachbereich).

**Was empfehlen Sie Unternehmungen, die mit H-QUALISUITE ein professionelles Prozess- und Dokumentenmanagement einführen wollen?**

Die Führung muss voll und ganz hinter diesem Projekt stehen, denn der Aufbau und der Unterhalt eines solchen Systems brauchen Ressourcen, technisches Flair und Prozessmanagementwissen.

**Gibt es organisatorische beziehungsweise strukturelle Voraussetzungen, die erfüllt sein müssen, damit so ein Projekt Erfolg haben kann?**

Die Finanzierung muss gesichert sein. Das ganze Spital, beziehungsweise alle Mitarbeitenden, müssen über Computer auf die Daten zugreifen können. Die

Prozessverantwortlichen und die Verantwortlichen für die Dokumentenbibliotheken sollen das Projekt unterstützen und mit der Projektleitung zusammenarbeiten.

Zur Dokumentenpflege benötigt man Ressourcen von Mitarbeitenden. Die Mitarbeitenden und Editoren müssen laufend geschult werden. Ein wichtiger Erfolgsfaktor ist ausserdem ein wirkungsvolles Controlling über die Nutzung und Aktualität der Dokumente.

**Wieso eignet sich Ihrer Meinung nach H-QUALISUITE für die soH?**

Mit den drei Modulen H-PROCESS MAP, H-PROCESS und H-DOC können wir die Organisation und ihre Prozesse übersichtlich und einfach darstellen, Schnittstellen verständlich machen sowie Dokumente, wie Regelungen und Formulare aktuell halten. Dank der hohen Funktionalität ist das Tool zu einem wichtigen Arbeitsinstrument geworden.



**Petra Bolick**  
Qualitätsbeauftragte soH